

Pressemitteilung

Maschinenbauer Baldwin Technology saniert sich in Eigenverwaltung

2. März 2021 · Augsburg/Friedberg ·
Geschäftsfeld: Sanierung und Restrukturierung

Die Baldwin Technology GmbH hat beim Amtsgericht Augsburg einen Antrag auf ein Insolvenzverfahren in Eigenverwaltung gestellt. Das Gericht ordnete das vorläufige Verfahren an und bestellte Rechtsanwalt Christian Plail von der Augsburger Kanzlei SGP Schneider Geiwitz zum vorläufigen Sachwalter. Die Geschäftsführung des Maschinenbauers aus Friedberg in Bayern wird durch die Sanierungsexperten Dr. Stephan Laubereau, Georg Stemshorn und Philip Konen von der Restrukturierungsgesellschaft PLUTA beratend unterstützt.

Grund für die Antragstellung ist die drohende Zahlungsunfähigkeit. Die Umsätze des Unternehmens sind seit einigen Jahren rückläufig und besonders im Geschäftsjahr 2019/20 stark eingebrochen. Die Kunden von Baldwin Technology sind vorwiegend in der Druck-Branche angesiedelt. Diese Branche befindet sich seit geraumer Zeit in einer schwierigen Lage. Ein besonders wichtiger Kunde ging zu Beginn des Jahres 2020 verloren, weil er die Produkte zukünftig selbst herstellt. Zusätzlich bekam der Maschinenbauer zuletzt die Folgen der Corona-Krise deutlich zu spüren. Trotz größter Anstrengungen und ergriffener Maßnahmen, wie z.B. Kurzarbeit, konnte dieser

PLUTA Pressekontakt

Patrick Sutter
relatio PR
+49 89 210 257-22
presse@pluta.net

PLUTA Experten



Dr. Stephan Laubereau

Rechtsanwalt,
Fachanwalt für Insolvenz-
und Sanierungsrecht, Diplom-
Kaufmann



Georg Jakob Stemshorn

Rechtsanwalt,
Fachanwalt für Insolvenz-
und Sanierungsrecht, LL. M. (UvA)

Über PLUTA

PLUTA hilft Unternehmen in rechtlich und wirtschaftlich schwierigen Situationen. Seit der Gründung 1982 ist PLUTA stetig gewachsen und beschäftigt heute rund 500 Mitarbeiter in Deutschland, Spanien und Italien. Mehr als 290 Kaufleute, Betriebswirte, Rechtsanwälte, Wirtschaftsjuristen, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Ökonome, Bankfachwirte, Buchhalter, Ingenieure und Fachkräfte für Insolvenzverwaltung, darunter viele mit Mehrfachqualifikationen, sorgen für praktikable, wirtschaftlich sinnvolle Lösungen. PLUTA unterstützt insbesondere bei der Sanierung und Fortführung von Unternehmen in Krisen oder Insolvenzsituationen und entsendet bei Bedarf auch Sanierungsexperten in die Organstellung.

PLUTA gehört zur Spitzengruppe der Sanierungs- und Restrukturierungsgesellschaften, was Rankings und Auszeichnungen von INDat, JUVE, The Legal 500, Who's Who Legal, brandeins und Focus belegen. Weitere Infos unter www.pluta.net.

Pressemitteilung

Umsatzrückgang ergebnisseitig nicht mehr ausgeglichen werden.

Baldwin Technology nutzt die Möglichkeiten des Verfahrens in Eigenverwaltung, um sich für die Zukunft neu aufzustellen. Durch das Gesetz zur weiteren Erleichterung der Sanierung von Unternehmen (ESUG) können sich Unternehmen in schwierigen Situationen sanieren. Die Geschäftsführung des Maschinenbauers bleibt im Amt und führt die Sanierung unter Aufsicht des Gerichts und eines Sachwalters selbstständig durch. Sachwalter Plail sagt: „Meine Aufgabe im Verfahren ist es, die Interessen der Gläubiger von Baldwin Technology zu wahren. Gleichzeitig werde ich alle Beteiligten unterstützen, eine tragfähige Lösung zu finden. Das Unternehmen hat durch die Eigenverwaltung die Chance, sich auf die Herausforderungen in der Branche auszurichten.“

PLUTA-Sanierungsexperte Dr. Laubereau ergänzt: „In Zusammenarbeit mit allen Verantwortlichen erarbeiten wir ein umfassendes und sozialverträgliches Sanierungskonzept. Die Corona-Krise stellt insbesondere Branchen vor große Herausforderungen, die bereits zuvor mit schwierigen Entwicklungen konfrontiert waren. Das Ziel ist es, die Gesellschaft über einen Insolvenzplan zu sanieren. Das Unternehmen muss sich an die veränderten Rahmenbedingungen anpassen.“

Geschäftsbetrieb läuft unvermindert weiter

Die Baldwin Technology GmbH beschäftigt aktuell 122 Mitarbeiter und zwei Auszubildende. Deren Löhne und



Philip Konen

Rechtsanwalt

Weitere Informationen zu PLUTA und den Inhalten dieser Presseinformation finden Sie unter www.pluta.net

Über PLUTA

PLUTA hilft Unternehmen in rechtlich und wirtschaftlich schwierigen Situationen. Seit der Gründung 1982 ist PLUTA stetig gewachsen und beschäftigt heute rund 500 Mitarbeiter in Deutschland, Spanien und Italien. Mehr als 290 Kaufleute, Betriebswirte, Rechtsanwälte, Wirtschaftsjuristen, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Ökonome, Bankfachwirte, Buchhalter, Ingenieure und Fachkräfte für Insolvenzverwaltung, darunter viele mit Mehrfachqualifikationen, sorgen für praktikable, wirtschaftlich sinnvolle Lösungen. PLUTA unterstützt insbesondere bei der Sanierung und Fortführung von Unternehmen in Krisen oder Insolvenzsituationen und entsendet bei Bedarf auch Sanierungsexperten in die Organstellung.

PLUTA gehört zur Spitzengruppe der Sanierungs- und Restrukturierungsgesellschaften, was Rankings und Auszeichnungen von INDat, JUVE, The Legal 500, Who's Who Legal, brandeins und Focus belegen. Weitere Infos unter www.pluta.net.

Pressemitteilung

Gehälter sind über das Insolvenzgeld für drei Monate gesichert.

Der Geschäftsbetrieb wird zunächst vollumfänglich und unter erhöhten Hygienemaßnahmen fortgeführt. Mittelfristig sieht das Unternehmen jedoch keine Möglichkeit, bei den weggebrochenen Umsätzen die Produktion in Friedberg fortführen zu können. Es ist angedacht, Produkte zukünftig von einer Schwestergesellschaft – der Ahlbrandt System GmbH in Lauterbach/Hessen – fertigen zu lassen. Ahlbrandt System GmbH hat ausreichende Kapazitäten und das Know-How, um die Fertigung der werthaltigen Baldwin-Produkte in ihren vorhandenen Produktionsbetrieb zu integrieren. Für Kunden und Lieferanten würde sich durch die Integration in die Produktion in Lauterbach nichts ändern. Über den damit verbundenen Personalabbau in Friedberg nimmt die Geschäftsführung jetzt die Verhandlungen mit dem Betriebsrat über einen Interessenausgleich und Sozialplan auf.

Dieter Rößler, Geschäftsführer der Baldwin Technology GmbH, erklärt: „Die angedachte Produktionsschließung ist sehr schmerzhaft. Sie ist aber unvermeidlich, um die Fortführung des Unternehmens und die Arbeitsplätze in den am Standort verbleibenden Bereichen wie Wartung und Instandhaltung, Forschung und Entwicklung, Engineering und Vertrieb weitgehend zu sichern. Neben den Beratungen mit den Gläubigern und dem Betriebsrat ist jetzt oberste Priorität, alle Kunden-Aufträge zu deren voller Zufriedenheit wie geplant auszuführen. Nur, wenn unsere Kunden uns weiterhin vertrauen, können wir wieder

Über PLUTA

PLUTA hilft Unternehmen in rechtlich und wirtschaftlich schwierigen Situationen. Seit der Gründung 1982 ist PLUTA stetig gewachsen und beschäftigt heute rund 500 Mitarbeiter in Deutschland, Spanien und Italien. Mehr als 290 Kaufleute, Betriebswirte, Rechtsanwälte, Wirtschaftsjuristen, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Ökonome, Bankfachwirte, Buchhalter, Ingenieure und Fachkräfte für Insolvenzverwaltung, darunter viele mit Mehrfachqualifikationen, sorgen für praktikable, wirtschaftlich sinnvolle Lösungen. PLUTA unterstützt insbesondere bei der Sanierung und Fortführung von Unternehmen in Krisen oder Insolvenzsituationen und entsendet bei Bedarf auch Sanierungsexperten in die Organstellung.

PLUTA gehört zur Spitzengruppe der Sanierungs- und Restrukturierungsgesellschaften, was Rankings und Auszeichnungen von INDat, JUVE, The Legal 500, Who's Who Legal, brandeins und Focus belegen. Weitere Infos unter www.pluta.net.

Pressemitteilung

erfolgreich werden. Die nächsten Monate werden nicht einfach, aber ich bin zuversichtlich, dass wir die Herausforderungen gemeinsam mit den Sanierungsexperten von PLUTA, dem Sachwalter Plail von SGP Schneider Geiwitz und unserem Betriebsrat meistern.“

Der Maschinenbauer aus Friedberg gehört zur Baldwin Technology Company Inc. aus den USA. Von der Antragstellung ist nur die deutsche Gesellschaft in Friedberg betroffen.

Über PLUTA

PLUTA hilft Unternehmen in rechtlich und wirtschaftlich schwierigen Situationen. Seit der Gründung 1982 ist PLUTA stetig gewachsen und beschäftigt heute rund 500 Mitarbeiter in Deutschland, Spanien und Italien. Mehr als 290 Kaufleute, Betriebswirte, Rechtsanwälte, Wirtschaftsjuristen, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Ökonome, Bankfachwirte, Buchhalter, Ingenieure und Fachkräfte für Insolvenzverwaltung, darunter viele mit Mehrfachqualifikationen, sorgen für praktikable, wirtschaftlich sinnvolle Lösungen. PLUTA unterstützt insbesondere bei der Sanierung und Fortführung von Unternehmen in Krisen oder Insolvenzsituationen und entsendet bei Bedarf auch Sanierungsexperten in die Organstellung.

PLUTA gehört zur Spitzengruppe der Sanierungs- und Restrukturierungsgesellschaften, was Rankings und Auszeichnungen von INDat, JUVE, The Legal 500, Who's Who Legal, brandeins und Focus belegen. Weitere Infos unter www.pluta.net.